

Pressemitteilung

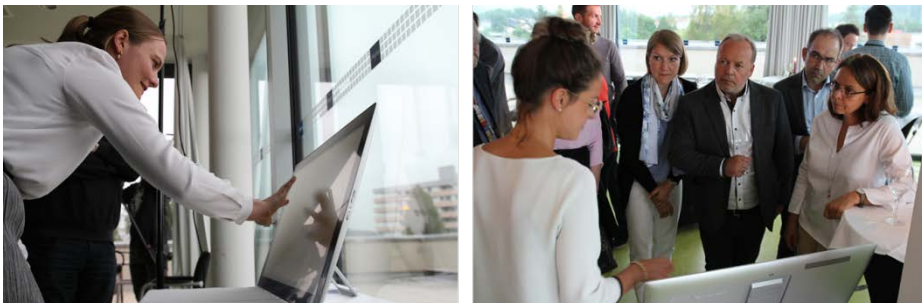
2018/31

30. Mai 2018

Institut für digitale Lehrformen (IDL) feierlich eröffnet

Die Antwort auf aktuelle und zukünftige Bildungsherausforderungen

Kempten. Vor Kurzem wurde an der Hochschule Kempten das „Institut für digitale Lehrformen (IDL)“ im Rahmen einer Feierstunde offiziell eröffnet. Zahlreiche Professorinnen und Professoren, Mitarbeitende, Studierende, Unternehmensvertreter und Gäste anderer Hochschulen waren der Einladung von Institutsleiterin Prof. Dr. Katrin Winkler gefolgt. Hauptziel der neuen Einrichtung ist die Förderung des Einsatzes und der Weiterentwicklung innovativer Lehr- und Lernformen.



Fotos: Prof. Dr. Katrin Winkler (Bild oben links), Leitung IDL, und Gäste bei der Institutseröffnung am 14. Mai 2018 (Bildnachweis: Hochschule Kempten)

Weshalb ein Institut für digitale Lehrformen?

In seiner Begrüßungsrede machte Prof. Dr.-Ing. Dirk Jacob, Vizepräsident für Lehre und Qualitätsmanagement der Hochschule Kempten deutlich, dass Trends der Digitalisierung und Industrie 4.0 in den praxisorientierten Lehrinhalten der Hochschule längst allgegenwärtig sind.

Pressekontakt:

Dipl. Betriebswirtin (FH)
Sybille Adamer

Telefon 0831 2523-494
Telefax 0831 2523-106
sybille.adamer
@hs-kempten.de

Leitung
Hochschulkommunikation

Hochschule für angewandte Wissen-
schaften Kempten

Postanschrift:
Postfach 1680
87406 Kempten (Allgäu)

Campus:
Bahnhofstraße 61
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0
Telefax 0831 2523-104
post@hs-kempten.de
www.hs-kempten.de
www.facebook.com/hs.kempten
www.twitter.com/hskempten
www.youtube.com/hskemptentv

Der Frage, wie moderne Anwendungsmöglichkeiten auch im Bereich der digitalen Wissensvermittlung an Hochschulen genutzt werden können, stellt sich Professorin Dr. Katrin Winkler seit Beginn ihrer wissenschaftlichen Karriere. Antworten werden sie und die im Leitungsgremium vertretenen Professoren Dr. Georg Hagel und Dr. Andreas Müller, unterstützt von einem interdisziplinärem Team aus sieben Mitarbeitenden, im Institut für digitale Lernformen liefern. *„Unsere heutigen Studierenden gelten als die Generation der sogenannten Digital Natives, die in einer Welt mit Computern und Handys aufgewachsen sind. Mediengestützte Bildungsformate sollten daher essenzieller Bestandteil einer modernen Hochschullehre sein. Die Herausforderungen, vor denen wir im Bereich des digitalen Lernens und Lehrens stehen, sind hoch“*, so Professorin Winkler. Das IDL widmet sich daher vier Schwerpunktfeldern: 1. der Weiterentwicklung und Förderung des Einsatzes innovativer Lehr- und Lernformen, 2. der praxisrelevanten Forschung im Bereich innovativer und digitaler Lehre, 3. der Befähigung von Lehrenden und Lernenden im Umgang mit neuen Medien und 4. der Zusammenarbeit mit Unternehmen im Bereich Personalentwicklung und digitale Weiterbildung.

Digitalisierung erfordert Anwendungskompetenzen

„Die Digitalisierung wird die Arbeitswelt definitiv verändern und es werden zukünftig andere Kompetenzen gefordert. Die Gründung des Instituts für digitale Lehrformen ist ein zukunftsweisender Schritt. Das IDL ist zwar nicht in einer Garage gegründet worden, dennoch zeigt es ähnlich viel kreative und innovative Energie“, bekräftigte Professorin Dr. Alexandra Cloots, Dozentin der FHS St. Gallen und Co-Leiterin des HR Panels New Work während der Eröffnungsfeier. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts präsentierten darüber hinaus aktuelle Projekte des IDL an sechs verschiedenen Stationen. Darunter Online-Kurse der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb), innovative Studiengänge mit digitalen Lernorten der Initiative „Digital und Regional“ sowie interaktive Web Based Trainings für Unternehmen im Rahmen von Drittmittelprojekten.

Kontakt und weitere Informationen

Prof. Dr. phil. Katrin Winkler
Tel.: +49 (0) 831 2523-625
katrin.winkler@hs-kempten.de
www.hs-kempten.de/idl